

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2, – DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

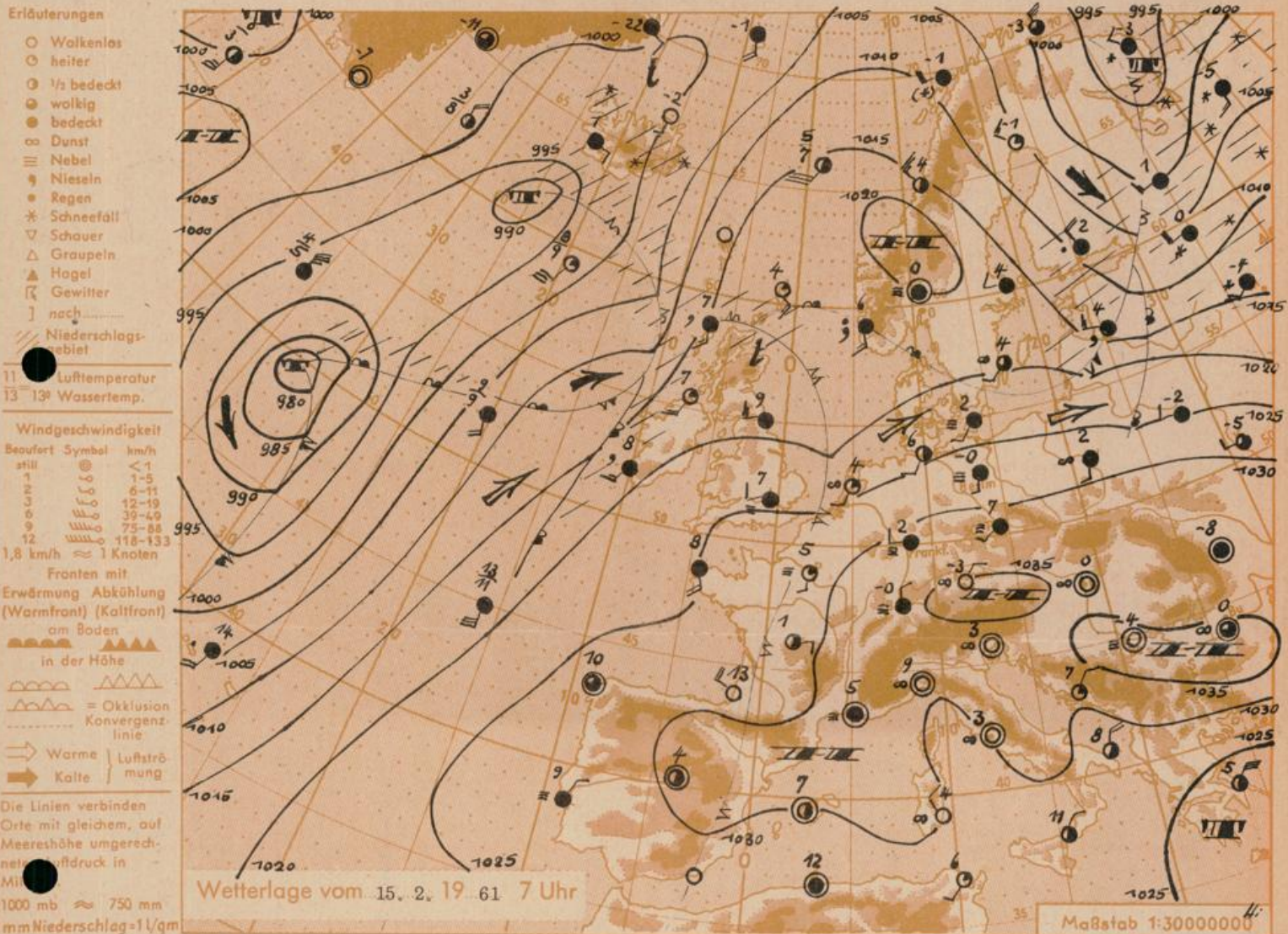
(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für

Donnerstag, 16. Februar 1961

Nummer 46



Übersicht: Das wetterbestimmende Hochdruckgebiet hat sich noch etwas verstärkt und weist heute Kerndrucke von 1035 mb über den Alpen und über dem Balkan auf. Das am Dienstag vor der nordnorwegischen Küste gelegene Tief hat sich südostwärts bewegt. Druckanstieg auf seiner Rückseite hat über Skandinavien ein Zwischenhoch entstehen lassen, das sich dem festländischen Hoch angliedert. Die atlantischen Störungen ziehen weiterhin nord- und nordostwärts ohne unser Gebiet zu berühren. An seinem Rand hält der Zustrom milder Luft nach Europa an.

Vorhersage für Donnerstag, den 16. Februar 1961

Südbayern und Donaugebiet: Fortdauer des ruhigen und trockenen Wetters. Nachts und morgens wiederum, besonders in Fluß- und Seenniederungen Nebel, teilweise auch tagsüber länger anhaltend. Sonst heiter und tagsüber recht mild. Nächtliche Tiefstwerte um den Gefrierpunkt oder auch leichter Frost. Frostgrenze am Tag oberhalb 2000 m.

Weitere Aussichten: Noch keine rasche Änderung wahrscheinlich.

H.z.